

## **SATZUNG DER GEMEINDE SCHALLSTADT**

über

### **die 2. Bebauungsplanänderung „Böttche“ im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB**

Der Gemeinderat der Gemeinde Schallstadt hat am 20.09.2011 die 2. Bebauungsplanänderung „Böttche“ unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

- Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Art. 3 Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)
- Planzeichenverordnung (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509)
- § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.11.2010 (GBl. S. 793)

### **§ 1**

#### **Räumlicher Geltungsbereich**

Der räumliche Geltungsbereich für die 2. Bebauungsplanänderung „Böttche“ ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplans (Deckblatt vom 20.09.2011).

Durch die 2. Bebauungsplanänderung wird der bestehende Bebauungsplan „Böttche“ vom 15.07.2002 (Satzung) im Bereich des Flurstückes Nr. 4284 überlagert.

Die planungsrechtlichen Festsetzungen (Textteil) und örtlichen Bauvorschriften des Bebauungsplanes „Böttche“ werden für den Deckblattbereich unverändert übernommen und sind nicht Bestandteil der vorliegenden Änderung.

### **§ 2**

#### **Bestandteile**

1. Die planungsrechtlichen Festsetzungen der Bebauungsplanänderung bestehen aus dem zeichnerischen Teil (Deckblatt), M 1:500 in der Fassung vom 20.09.2011

2. Beigefügt ist die Begründung in der Fassung vom 20.09.2011

### § 3

#### Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen örtlichen Bauvorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 75 LBO mit einer Geldbuße geahndet werden.

### § 4

#### Inkrafttreten

Die 2. Bebauungsplanänderung „Ortsetter“ der Gemeinde Schallstadt tritt mit ihrer Bekanntmachung nach § 10 (3) BauGB in Kraft. Gleichzeitig tritt der durch die 2. Bebauungsplanänderung überlagerte Bereich des Grundstücks Flst. Nr. 4284 (Deckblatt) des Bebauungsplans „Böttche“ vom 15.07.2002 (Satzung) in der Fassung der letzten Änderung außer Kraft.

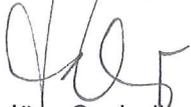
Gemeinde Schallstadt, den **20. Sep. 2011**

Der Bürgermeister  
Jörg Czybulka



Aufgrund von § 18 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg wird bestätigt, dass bei der Behandlung der 2. Bebauungsplanänderung „Böttche“ keine Mitglieder des Gemeinderates Schallstadt beratend oder entscheidend mitgewirkt haben, bei denen die Entscheidung eine Angelegenheit betrifft, die ihnen oder ihren Angehörigen oder einer von ihnen vertretenen natürlichen oder juristischen Person unmittelbar einen Vorteil oder Nachteil bringt.

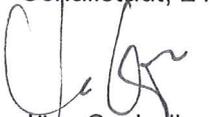
Schallstadt, 21. September 2011

  
Jörg Czybulka  
Bürgermeister



Der textliche und zeichnerische Inhalt der 2. Bebauungsplanänderung „Böttche“ stimmen mit dem Satzungsbeschluss des Gemeinderates der Gemeinde Schallstadt vom 20. September 2011 überein.

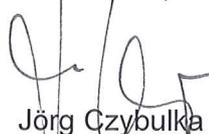
Schallstadt, 21. September 2011

  
Jörg Czybulka  
Bürgermeister



Die 2. Bebauungsplanänderung „Böttche“ wurde im Mitteilungsblatt Nr. 39 der Gemeinde Schallstadt am 30. September 2011 gemäß § 10 Abs. 3 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Schallstadt, 4. Oktober 2011

  
Jörg Czybulka  
Bürgermeister

